



Risch, Daniel

Autor: Redaktion | Stand: 27.4.2021

Regierungschef. *5.3.1978 Spital Grabs, von Schaan, wohnhaft in Triesen. Sohn des Bankangestellten Hans und der Erika, geb. Sprenger, ein Bruder. Enkel von Regierungsrat-Stellvertreter Josef Sprenger (1924–1976), Neffe des Landtagsabgeordneten Peter Sprenger. ∞ Jasmin Schädler (*20.10.1974), zwei Kinder. Aufgewachsen in Planken.

1990–1998 Liechtensteinisches Gymnasium in Vaduz, 1999–2003 Studium der Betriebswirtschaftslehre an den Universitäten St. Gallen (HSG), Zürich und München (lic. oec. publ.), 2004–2007 Promotionsstudium in Wirtschaftsinformatik an der Universität Freiburg i. Üe. (Dr. rer. pol.), 2006–2007 Forschungsaufenthalt als Visiting Scholar an der University of Melbourne (Australien).

2004–2007 Dozent und Forscher am Competence Center für E-Business an der Fachhochschule Nordwestschweiz, 2007–2014 Projektleiter, Head of Sales und Chief Marketing Officer bei der Unic AG in Zürich und Bern (E-Business-Beratung), 2015–2017 Chief Marketing Officer bei der Liechtensteinischen Post AG sowie verschiedene Verwaltungsrats- und Aufsichtsratsmandate in Liechtenstein, der Schweiz, Deutschland und Österreich. 2009 Gründungsmitglied und später Präsident des Organisationskomitees des Kultur- und Musikfestivals LIFE in Schaan.

Seit 2016 Mitglied des Parteipräsidiums der Vaterländischen Union (VU). 2017–2021 Regierungschef-Stellvertreter mit Zuständigkeit für das Ministerium für Infrastruktur, Wirtschaft und Sport. Seit 2021 Regierungschef des Fürstentums Liechtenstein und als solcher zuständig für das Ministerium für Präsidiales und Finanzen.

Werkauswahl

Daniel Risch: Nutzung von Kundenprofilen im E-Commerce. Dargestellt am Beispiel des B2C E-Commerce in der Schweiz, Dissertation Universität Freiburg i. Üe., Lohmar 2008.

Archive

Archiv des Historischen Lexikons des Fürstentums Liechtenstein online (AeHLFL).

Normdaten

GND: 13557255X

